

Öffentliches Protokoll

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Sitzungstermin:	Montag, 14.11.2022
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:30 Uhr
Ort, Raum:	Ratssaal des Rathauses (barrierefrei), Rathausplatz 3-5, 22880 Wedel

Anwesend

Vorsitz

Angela Drewes WSI

Mitglieder

Rüdiger Fölske SPD

Christian Fuchs CDU

Sophia Jacobs-Emeis SPD

Michael C. Kissig CDU

Renate Koschorrek FDP

Dr. Detlef Murphy DIE LINKE

Wolfgang Rüdiger SPD

Michael Schernikau CDU

Andreas Schnieber WSI

Dagmar Süß Bündnis 90 / Die Grünen

Willibald Ulbrich Bündnis 90 / Die Grünen

Umweltbeirat

Jens Brüggemann Umweltbeirat

Jugendbeirat

Ilana Stündl Jugendbeirat

Hauke-Elias Zucht Jugendbeirat

Seniorenbeirat

Helga Nikodem Seniorenbeirat

Verwaltung

Gernot Kaser Bürgermeister

Niklas Viehmann Protokollführung

Jörg Amelung

Rolf Jagemann

Volkmar Scholz

Abwesend

Mitglieder

Herbert Thomascheski CDU entschuldigt

Gäste:

Herr Maurer

Stadtwerke Wedel

zu TOP 11 und 14

Herr Dr. Brunke	Stadtwerke Wedel	zu TOP 11 und 14
Herr Frigoni	Verein Wedel Marketing	zu TOP 5
Frau Reinhard	Verein Wedel Marketing	zu TOP 5

3 Einwohnerinnen und Einwohner

Außerdem nimmt das Ratsmitglied Herr Schumacher ohne Stimmrecht an der Sitzung teil.

Die Ausschussvorsitzende, Frau Drewes, begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungs- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums durch Anwesenheit von 12 stimmberechtigten Ausschussmitgliedern fest und eröffnet die Sitzung.

Es liegt eine dringende Ergänzung der Tagesordnung vor. Dieser Punkt bezieht sich thematisch auf den bereits bestehenden Punkt 8 - Jahresabschluss 2021 der Stadtwerke Wedel GmbH. Da die Inhalte zunächst vertraulich zu behandeln sind und der Geschäftsführer zu diesem Punkt eine nichtöffentliche Präsentation vorträgt, wird die Tagesordnung um einen neuen TOP 11- „Jahresabschluss 2021 der Stadtwerke Wedel GmbH: Gewinnverwendung“ ergänzt. Die übrigen Punkte des nichtöffentlichen Teils verschieben sich daher in der Nummerierung eine Nummer weiter.

Es gibt keine Äußerungen oder Bedenken gegen die Erweiterung der Tagesordnung.

Daher lässt die Vorsitzende über die mit der Erweiterung vorliegende Tagesordnung abstimmen.

Die Ausschussmitglieder beschließen einstimmig die Erweiterung der Tagesordnung um den oben genannten Punkt sowie den Ausschluss der Öffentlichkeit für die Beratung der nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte 11-16.3.

Damit kann die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten werden:

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- | | | |
|-----|--|--------------|
| 1 | Einwohnerfragestunde | |
| 1.1 | Antworten der Verwaltung zu vorangegangenen Fragen | |
| 1.2 | Aktuelle Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner | |
| 2 | Anhörung der Beiräte | |
| 3 | Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 26.09.2022 | |
| 4 | Antrag der SPD-Fraktion:
Umbesetzung der Mitglieder des Gemeindewahlausschusses | ANT/2022/019 |
| 5 | Jahresbericht Wedel Marketing
Zeitraum Oktober 2021 bis Oktober 2022 | MV/2022/108 |
| 6 | Haushalt 2023
Erste Lesung | |
| 6.1 | Stellenplan 2023 | BV/2022/108 |
| 6.2 | Haushaltssatzung 2023 | BV/2022/083 |

- | | | |
|------|---|-------------|
| 7 | Jahresabschluss 2019 Stadt Wedel | |
| 7.1 | Jahresabschluss 2019
Feststellung des Ergebnisses | BV/2022/086 |
| 7.2 | RPA Bericht für 2019 mit Stellungnahme des Bürgermeisters | MV/2022/081 |
| 8 | Jahresabschluss 2021 der Stadtwerke Wedel GmbH | |
| 8.1 | Jahresabschluss 2021 der Stadtwerke Wedel GmbH
a) Feststellung des Jahresabschlusses der Stadtwerke Wedel GmbH | BV/2022/100 |
| 8.2 | Jahresabschluss 2021 der Stadtwerke Wedel GmbH
b) Entlastung des Aufsichtsrates der Stadtwerke Wedel GmbH | BV/2022/101 |
| 9 | Erhöhung des Zuschussbedarfes für die
Lühe-Schulau-Fähre GmbH | BV/2022/103 |
| 10 | Öffentliche Mitteilungen und Anfragen | |
| 10.1 | 20. Bericht zur Revitalisierung des BusinessPark Elbufer | MV/2022/072 |
| 10.2 | Stand der Umsetzung des Gesetz zur Verbesserung des
Onlinezugangs zu Verwaltungsleistungen
(Onlinezugangsgesetz - OZG) | MV/2022/098 |
| 10.3 | Mitteilung zur Erstattung von Betreuungskosten | MV/2022/099 |
| 10.4 | Aktueller Stand Fünf-Städte-Verein e.V. | MV/2022/105 |
| 10.5 | Anfrage der FDP-Fraktion vom 01.07.2022
Hier: Beantwortung der Fragen zu den Fragenkomplexen 5
und 6 (verpachtete Flächen und mögliche Flächenverkäufe) | MV/2022/074 |
| 10.6 | Bericht der Verwaltung | |
| 10.7 | Öffentliche Anfragen | |

nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|------|--|-------------|
| 11 | Jahresabschluss 2021 der Stadtwerke Wedel GmbH:
Gewinnverwendung | |
| 12 | Genehmigung des nichtöffentlichen Teils des Protokolls der
Sitzung vom 26.09.2022 | |
| 13 | Grundstücksangelegenheit Bündtwiete | BV/2022/075 |
| 14 | Ausweitung der Projektentwicklungsaktivitäten der Trianel
Energieprojekte GmbH & Co. KG auf Österreich und
Gründung der Trianel Energieprojekte GmbH als
Gesellschaft österreichischen Rechts | BV/2022/089 |
| 15 | Verleihung der Wedeler Ehrennadel 2022 | BV/2022/096 |
| 16 | Nichtöffentliche Mitteilungen und Anfragen | |
| 16.1 | Beteiligung der Stadt Wedel an der PD - Berater der
öffentlichen Hand GmbH | MV/2022/104 |
| 16.2 | Bericht der Verwaltung | |
| 16.3 | Nichtöffentliche Anfragen | |

Öffentlicher Teil



17 Unterrichtung der Öffentlichkeit



Öffentlicher Teil

1 Einwohnerfragestunde

1.1 Antworten der Verwaltung zu vorangegangenen Fragen

Es liegen keine vorangegangenen nicht beantworteten Fragen vor.

1.2 Aktuelle Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner

Es werden keine Fragen gestellt.

2 Anhörung der Beiräte

Die Beiräte haben nichts zu berichten.

3 Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 26.09.2022

Es gibt keine Einwände zu dem Protokoll.

Frau Koschorrek erinnert an eine Anfrage der FDP, deren Beantwortung noch aussteht.

Beschluss:

Der öffentliche Teil des Protokolls der Sitzung vom 26.09.2022 wird ohne Einwände genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

4 Antrag der SPD-Fraktion:
Umbesetzung der Mitglieder des Gemeindewahlausschusses

ANT/2022/019

Frau Jacobs-Emeis bringt den Antrag der SPD-Fraktion ein.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt folgende Umbesetzung im Gemeindewahlausschuss vor:

Alt: Alexandra Petersen, Laurin Schwarz, Christian Freitag, Sophia Jacobs-Emeis

Neu:

Mitglied Manfred Eichhorn

Pers. Stellvertretung Jutta Kross

Mitglied	Erika Balack
----------	--------------

Pers. Stellvertretung	Hubert Hoever
-----------------------	---------------

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

5 Jahresbericht Wedel Marketing

MV/2022/108

Zeitraum Oktober 2021 bis Oktober 2022

Frau Drewes begrüßt die Gäste Frau Reinhard und Herrn Frigoni von Wedel Marketing. Herr Frigoni stellt in einer kurzen Präsentation die neue Vereinsstruktur von Wedel Marketing vor und verweist auf einen neuen Flyer, der demnächst in der Geschäftsstelle im Rathaus ausliegt.

Im Anschluss an die Präsentation wird von Frau Koschorrek die Frage gestellt, warum die Mitgliedsbeiträge sich verändert haben. Frau Reinhard erläutert, dass dies mit einer Verringerung der aktuellen Anzahl der Mitglieder zusammenhänge. Es wird erwogen ggfs. Künftig eine Anpassung/Erhöhung der Beiträge vorzunehmen.

Der Jahresbericht wird zur Kenntnis genommen.

6 Haushalt 2023

Erste Lesung

6.1 Stellenplan 2023

BV/2022/108

Herr Schnieber bezieht sich auf die Nachtragsliste und merkt an, dass dort noch nicht alle sich in der Beratung befindlichen Stellen, zum Beispiel die Wohngeldstellen und die Stelle für einen Streetworker, enthalten sind.

Herr Amelung weist darauf hin, dass zur Dezembersitzung eine vollständige Liste vorliegen werde.

Frau Süß fragt nach, woher die bisher häufiger angeführte Anzahl von 105 unbesetzten Stellen stamme. Außerdem fragt sie, welche Stellen bezuschusst werden, wo die Stellen Projekt/Prozessmanager angesiedelt sind und ob inzwischen eine Besetzung der besagten Stellen erfolgt ist. Für sie sei die Personalabteilung mit insgesamt 13 Stellen gut aufgestellt und sie fragt daher, warum nicht eine Umwidmung und ggf. Höhergruppierung einer dort bisher unbesetzten Stelle erfolgt anstelle der Einwerbung einer komplett neuen Stelle. Sie bittet darum, im Stellenplan in Zukunft mehr Hinweise aufzunehmen, zum Beispiel bei bezuschussten Stellen.

Herr Amelung erläutert, dass derzeit, wie im Personalbericht dargestellt, eine Besetzungsquote von 89 % vorliege. Der Bereich Digitalisierung wurde umorganisiert und die Stellen Projektmanager und Prozessmanager sind dort verortet. Bislang sind beide Stellen unbesetzt. In der Personalabteilung sind derzeit alle vorhandenen 9 Stellen besetzt. Die übrigen vier Stellen seien Poolstellen, die vor allem der kurzfristigen Wiederaufnahme von Personen dienen, die bspw. aus der Elternzeit zurückkehren.

Die zusätzliche Stelle für die Personalabteilung werde nun beantragt, da es zu einem stark erhöhten Arbeitsaufwand durch die gestiegene Anzahl an Personalbesetzungsverfahren und die hohe Fluktuation komme.

Weitere Nachfragen werden nicht gestellt.

Eine zweite Lesung ist für die Sitzung am 12.12.2022 vorgesehen.

6.2 Haushaltssatzung 2023

BV/2022/083

Herr Fölske weist auf die Seite 61 des Haushaltsentwurfes hin, nach der für die Badebucht ein Betrag in Höhe von 800.000 Euro an Schlüsselzuweisungen ausgewiesen sei. Er fragt, warum es bei den Beratungen über die Badebucht keine Informationen zu diesen Beträgen gab.

Herr Scholz erläutert, dass diese Aufteilung von der Verwaltung aus der Gesamtauszahlung der Schlüsselzuweisungen vorgenommen wurde. Der Gesamtbetrag der Schlüsselzuweisungen bezieht sich auf die Erfüllung von übergemeindlichen Aufgaben. Auf konkrete Nachfrage antwortet Herr Scholz, dass eine Schließung der Badebucht keine Auswirkung auf die Höhe der Schlüsselzuweisungen habe.

Herr Schnieber kündigt einige Nachfragen der WSI an, die die Fraktion direkt an die Verwaltung schicken werde.

Frau Süß fragt in Bezug auf die Defizitübernahme der Kitas nach der Ausgestaltung der Verträge mit den Betreibern, insbesondere ob es Möglichkeiten gäbe, zusätzliche Anreize zum Sparen zu setzen. Da die Frage den Zuständigkeitsbereich des Fachbereiches Bürgerservice betrifft, dessen Leitung in dieser Sitzung nicht anwesend ist, kann keine Antwort gegeben werden.

Weitere Nachfragen werden nicht gestellt.

Eine zweite Lesung ist für die Sitzung am 12.12.2022 vorgesehen.

7 Jahresabschluss 2019 Stadt Wedel

7.1 Jahresabschluss 2019

BV/2022/086

Feststellung des Ergebnisses

Es gibt keine Wortbeiträge zu diesem Tagesordnungspunkt.

Beschlussempfehlung:

Der Rat beschließt

den Jahresabschluss 2019 mitsamt den Anlagen, den Lagebericht sowie den Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 der Stabsstelle Prüfdienste.

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 2.093.308,91 € wird auf die Bilanzposition „vorgetragene Jahresfehlbeträge“ umgebucht.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

7.2 RPA Bericht für 2019 mit Stellungnahme des Bürgermeisters

MV/2022/081

Frau Koschorrek bezieht sich auf die Seiten 41-45 und fragt, ob sichergestellt sei, dass eine solche Angelegenheit nicht wieder auftritt. Herr Jagemann berichtet, dass diese Angelegenheit aufgrund des konkreten Prüfauftrages des Haupt- und Finanzausschuss geprüft wurde. Das nun eingeführte Vertragsmanagement solle solche Verträge regelmäßig auf Aktualität überprüfen.

Herr Kissig merkt an, dass in den digitalen Unterlagen lediglich eine zensierte, öffentliche Version des Prüfberichtes vorhanden sei. Auf Hinweis der Verwaltung, dass es für die Ratsmitglieder eine zweite Anlage mit der nichtgeschwärzten Version des Berichtes gibt, bittet Herr Kissig, die nichtöffentliche Variante als erste Anlage einzustellen, damit diese den Ratsmitgliedern zuerst angezeigt wird.

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

8 Jahresabschluss 2021 der Stadtwerke Wedel GmbH

8.1 Jahresabschluss 2021 der Stadtwerke Wedel GmbH

a) Feststellung des Jahresabschlusses der Stadtwerke Wedel GmbH

BV/2022/100

Es gibt keine Anmerkungen zu dieser Beschlussvorlage.

Beschlussempfehlung:

Der Rat beschließt, den Bürgermeister zu beauftragen, als Gesellschaftervertreter zu beschließen, den Jahresabschluss der Stadtwerke Wedel GmbH zum 31.12.2021 in der von der Geschäftsführung aufgestellten und vom Abschlussprüfer geprüften Fassung festzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

8.2 Jahresabschluss 2021 der Stadtwerke Wedel GmbH

b) Entlastung des Aufsichtsrates der Stadtwerke Wedel GmbH

BV/2022/101

Frau Süß, Herr Kissig und Herr Amelung verlassen den Raum für die Behandlung dieses Tagesordnungspunktes.

Nach der Abstimmung nehmen sie wieder an der Sitzung teil und werden von Frau Drewes über das Abstimmungsergebnis informiert.

Beschlussempfehlung:

Der Rat beschließt, den Bürgermeister zu beauftragen, als Gesellschaftervertreter zu beschließen, den Aufsichtsrat der Stadtwerke Wedel GmbH für das Wirtschaftsjahr 2021 zu entlasten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei 10 anwesenden HFA Mitgliedern.

9 Erhöhung des Zuschussbedarfes für die Lühe-Schulau-Fähre GmbH

BV/2022/103

Herr Kaser berichtet über die Inhalte der Beschlussvorlage.

Herr Schnieber erläutert in Bezug auf sein Abstimmungsverhalten, dass er sich enthalten werde, da der Beschluss den Haushalt 2023 belasten werde. Sein Abstimmungsverhalten zeige keine Ablehnung für die Fähre als solche.

Herr Scholz weist darauf hin, dass die Vorlage zweigeteilt betrachtet werden könne. Nr. 1

sei bereits durch vorhandene Mittel gedeckt. Lediglich für Nr. 2 des Beschlussvorschlages werden in 2023 Haushaltsmittel benötigt.

Beschlussempfehlung:

Der Rat beschließt:

1.) Für das Haushaltsjahr 2022 wird ein zusätzlicher Zuschuss in Höhe von 55.000 Euro an die Lühe-Schulau-Fähre GmbH gezahlt. Die Deckung erfolgt innerhalb des Budgets des Fachbereichs Innerer Service durch Minderausgaben bei der Umlage für den IT-Zweckverband Kommunit.

2.) Für das Haushaltsjahr 2023 ist ein Zuschussbedarf an die Lühe-Schulau-Fähre GmbH in Höhe von 74.400 Euro in die Haushaltsplanung aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei einer Enthaltung (WSI)

10 Öffentliche Mitteilungen und Anfragen

10.1 20. Bericht zur Revitalisierung des BusinessPark Elbufer MV/2022/072

Frau Drewes weist auf die Nr. 6 des Berichtes hin. Dort sei ein alter Beschlussstand aufgeführt, der inzwischen durch einen Ratsbeschluss verändert wurde.

Herr Baehr merkt an, dass der Bericht rückblickend für die Zeit Juli 2021 bis Juni 2022 erstellt worden sei. Der aktuelle Beschlussstand werde im nächsten Bericht aufgeführt sein.

Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

**10.2 Stand der Umsetzung des Gesetz zur Verbesserung des
Onlinezugangs zu Verwaltungsleistungen (Onlinezugangsge- MV/2022/098
setz - OZG)**

Die SPD bedankt sich für die ausführliche Beantwortung ihrer Anfrage. Herr Fölske stellt fest, dass der HFA damit nun zur Kenntnis nehme, was noch alles auf die Stadt zukomme.

Herr Schnieber weist darauf hin, dass eine Anlage in der gedruckten Version schlecht zu lesen sei.

Frau Nikodem fragt, ob sichergestellt sei, dass die Verwaltungsleistungen in Zukunft trotz der Digitalisierung auch ohne Internetzugang erfolgen können. Dies wird von der Verwaltung bejaht.

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

10.3 Mitteilung zur Erstattung von Betreuungskosten MV/2022/099

Herr Kissig fasst die Quintessenz der Beantwortung der CDU Anfrage zusammen, dass die Verwaltung sich richtig verhalte. Er weist allerdings darauf hin, dass in der vergangenen Ratssitzung von zwei Ratsmitgliedern behauptet wurde, dass die Betreuungskosten auch für Fraktionssitzungen übernommen wurden, was nach der nun vorliegenden Beantwortung nicht erfolgen dürfe. Für die Zukunft sei nun eine korrekte Vorgehensweise niedergeschrieben.

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

10.4 Aktueller Stand Fünf-Städte-Verein e.V.

MV/2022/105

Herr Kaser berichtet über den aktuellen Stand beim Fünf-Städte-Verein. Herr Kissig bedankt sich dafür, da die Mitteilung auf seine Anregung hin erstellt wurde. Er kritisiert, dass über die Beteiligungen der Stadt lediglich einmal pro Jahr über den Beteiligungsbericht rückblickend für das Jahr informiert werde. Er möchte in Zukunft regelmäßiger über aktuelle Entwicklungen und anstehende Entscheidungen informiert werden.

Herr Kaser weist darauf hin, dass er in diesem aktuellen Falle die Sitzung der Gesellschafterversammlung abwarten wollte. Er könne sich vorstellen, in Zukunft auch zwischen diesen Sitzungen über aktuelle Entwicklung zu berichten.

Herr Kissig erinnert erneut an das bis 2018 geführte Berichtsheft, welches aufgrund Personalknappheit und der Haushaltspolitik eingestellt wurde. Dieses Berichtsheft wurde bis heute nicht wiedereingeführt. Der Landesrechnungshof habe in seiner Prüfung kritisiert, dass die Politik besser informiert werden solle. Herr Kissig bittet daher die Verwaltung darum, zu überlegen, wie das Berichtsheft oder eine ähnliche Form eingeführt werden könne.

Herr Amelung berichtet, dass gerade eine Zeitplanung erstellt werde, wie so etwas in Zukunft geschehen soll. Die Vorschläge sollen mit dem HFA besprochen werden.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

10.5 Anfrage der FDP-Fraktion vom 01.07.2022

Hier: Beantwortung der Fragen zu den Fragenkomplexen 5 und 6 (verpachtete Flächen und mögliche Flächenverkäufe)

MV/2022/074

Frau Koschorrek bedankt sich für die Beantwortung.

Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

10.6 Bericht der Verwaltung

Die Verwaltung hat nichts zu berichten.

10.7 Öffentliche Anfragen

Herr Fölske bedankt sich für die schnelle Beantwortung seiner Anfrage, die er der Verwaltung zu den Investitionen im Haushalt geschickt habe.

Herr Schnieber weist darauf hin, dass in der Beantwortung die Sanierung der Steinberghalle unter Nummer 3 gestrichen wurde, obwohl deren Durchführung in der Sitzung des Umwelt-, Bau-, und Feuerwehrausschusses in der vergangenen Woche beraten wurde und die Vorlage in der nächsten Ratssitzung zur Beschlussfassung vorliegen werde. Dies sei widersprüchlich zu der hier vorgelegten Antwort auf die Anfrage der SPD.

Herr Amelung antwortet, dass es in der Anfrage darum ginge, wie der Haushaltsentwurf erstellt wurde.

Auf Nachfrage erläutert Herr Scholz, dass die Stadt nur Zuschüsse für die Sanierungsmaßnahme erhalten könne, wenn entsprechende eigene Mittel für das Vorhaben im Haushalt eingeworben werden. Wenn der Beschluss des Rates getroffen werde, werden die Mittel in



den Entwurf über die Nachtragsliste eingefügt.

Herr Fuchs weist darauf hin, dass er subjektiv wahrnehmen könne, dass die Mitarbeitenden im Rathaus Energie sparen, indem z. B. weniger Licht verwendet werde. Er fragt, ob die Stadt in ihren eigenen Gebäuden, wie von der Regierung empfohlen, auch unterjährig die Zählerstände ablese und dokumentiere.

Die Verwaltung kann zur Ablesung der Zählerstände adhoc keine Auskunft erteilen. Es wurden alle Mitarbeitenden zum Energiesparen sensibilisiert.

Anschließend bedankt sich die Vorsitzende bei der Öffentlichkeit und schließt diese für die Beratung der nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte aus.

Öffentlicher Teil

17 Unterrichtung der Öffentlichkeit

Die Vorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her und informiert über die im nichtöffentlichen Teil getroffenen Beschlüsse.

Unter TOP 11 wurde ein Empfehlungsbeschluss des HFA an den Rat gefasst, auf die Ausschüttungen der Stadtwerke Wedel GmbH für die Jahresabschlüsse 2021 bis 2024 zu verzichten.

Unter TOP 13 wurde der Kauf eines Grundstückes in der Bündtwiete beschlossen.

Unter TOP 14 wurde die Zustimmung zur Ausweitung der Projektentwicklungsaktivitäten der Trianel Energieprojekte GmbH und Co. KG auf Österreich sowie zur Gründung der Trianel Energieprojekte GmbH als Gesellschaft des österreichischen Rechts dem Rat empfohlen.

Unter TOP 15 wurden drei Personen bestimmt, die mit der Wedeler Ehrennadel ausgezeichnet werden sollen.

Anschließend bedankt sich die Vorsitzende Frau Drewes bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 21:30 Uhr.

Vorsitz:

Gez. Drewes
Angela Drewes

Protokollführung:

Gez. Viehmann
Niklas Viehmann

